

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Elektroniker für Betriebstechnik montieren Systeme/Anlagen der Energieversorgungstechnik, der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, der Kommunikationstechnik, der Meldetechnik, der Antriebstechnik sowie der Beleuchtungstechnik, nehmen sie in Betrieb und halten sie in Stand. Weitere Aufgaben sind das Betreiben dieser Anlagen. Elektroniker für Betriebstechnik üben ihre Tätigkeiten unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen selbständig aus und stimmen ihre Arbeit mit vor- und nachgelagerten Bereichen ab.

Ausbildungsinhalte:

- Theorie Grundlagen
- Fachspezifische Theorie inkl. Wirtschafts- und Sozialkunde
- Elektrotechnik
- Installationstechnik
- Steuerungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Schaltanlagenbau
- Antriebstechnik
- Projektarbeiten
- Pneumatik / Elektropneumatik
- Betriebliche Lernphasen
- Prüfungsvorbereitung

Ausbildungsverlauf:

Beginn: März (KW 12) und Oktober (KW 42) jeweils am Dienstag
Dauer: 28 Monate / 121 Wochen / 4970 Unterrichtseinheiten plus 624 Stunden
externe betriebliche Lernphase
Arbeitszeit: Mo. - Do. 7:50 Uhr bis 16:50 Uhr / Fr. 7:50 Uhr bis 14:30 Uhr
Unterrichtsform: Hybridunterricht (praktische Inhalte werden in Präsenzform vermittelt)

Teilnehmerzahl: 12 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Elektroniker für Betriebstechnik, Zertifikat der bbv Akademie (Prüfung durch die IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzungen:

mindestens Hauptschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrjährige Tätigkeit in einem technischen Beruf, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, gute Vorkenntnisse in Mathematik und Physik, handwerkliches Geschick

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Industriemeister für Betriebstechnik, Techniker

Förderung: Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 07-2023